

Arbeiten und Bauten in Hannover, die der Architekt und Stadtbaurat Hanns Bettex (1899 – 1963) entworfen hat

Wohnungsblock mit öffentlichen Bädern am Küchengarten (1927)*

Neubau für das Magazin- und Werkstattgebäude für die städt. Bühnen an der Maschstraße (1928)*

Neubau der Stadtbibliothek an der Hildesheimer Straße (1929-1931)*

Volksschule Altenbekener Damm, heute „Heinrich-Heine-Schule“ (1936-1939)*

Mitwirkung: Anlage des Maschsees (1936-1937)

Erwerb des Großen Gartens Herrenhausen (1936-1938)

Anlage des Hermann-Löns-Park in Kleefeld (1936-1938)

Die übergreifende Gesamtplanung zur städtebaulichen Entwicklung und Neugestaltung der Stadt Hannover (1938-1939)

Luftschutzbunker für die Zivilbevölkerung (1940-1945)

Wiederaufbau und Instandsetzung der zerstörten Stadt Hannover, wie z.B.:

Neue Wohnsiedlung am Mittelfeld mit etwa 3000 Wohnungen

Neubau und Instandsetzung von Schulen und Kindergärten

Neubau „Haus der Jugend“ als „erster großer Kulturbau für die Nachkriegsjugend“ (1949-1950)*

Gestaltung der Ruine der Aegidienkirche in Hannover als Mahnmahl (1951-1958)*

Neben seinen städtischen Bauaufgaben widmete sich H. Bettex auch der Gestaltung kirchlicher Bauten:

Wettbewerb zum Wiederaufbau der Hof- und Stadtkirche St. Johannis in der Calenberger Neustadt (2. Preisträger 1955)

Entwurf für den Neubau der St. Thomaskirche in H.-Ricklingen (1954), Bauleitung: Architekt Schröder

Entwurf Neubau der Timotheuskirche in H.-Waldhausen am Kärtner Platz (1954-1955), Ausführung Architekt Schröder

Gesamtplanung für den **Neubau eines kirchlichen Zentrums für die St. Philippuskirche** in Isernhagen-Süd. Ausgeführt wurde:

- Neubau des Kindergartens (1957), Bauleitung: Architekt Müller-Krumwiede
- Neubau Kirche und Turm (1962), Bauleitung: Architekt Schröder
- Neubau Pfarrhaus (1963), Bauleitung: Architekt Schröder
- Das geplante Gemeindehaus mit Kreuzgang wurde aus finanziellen Gründen nicht durchgeführt.

In Isernhagen-Süd wurden u.a. die Einfamilienhäuser Dr. Nölting und Bettex im Eichholz erstellt.

P. Bettex/ A. Bettex

*unter Denkmalschutz